



Deutsche
Schule
Bilbao
Colegio Alemán

100
JAHRE
AÑOS

Schulcurriculum Französisch (Stand September 25)

Schulcurriculum für das Fach Französisch

Jahrgangsstufen 10 - 12

Inhaltsverzeichnis

Inhalt

Vorbemerkungen	3
Jahrgangsstufe 10	4
Jahrgangsstufe 11	9
Jahrgangsstufe 12	11
Auswahl möglicher Medien zu oben genannten inhaltlichen Schwerpunkten:	14
Lektüren/Filme	14
Dossiersammlungen	14
Kommunikative Kompetenzen am Ende der 12. Klasse	15
Anhang 1	19
Auswahl relevanter Referenzniveaus für die einzelnen Kompetenzbereiche	19
Anhang 2 Operatoren für das Fach Französisch	21

Vorbemerkungen

Der "Lehrplan für das Fach Französisch als zweite Fremdsprache an den Begegnungsschulen in Spanien und Portugal" (in der Fassung vom 26. September 2005/genehmigt auf der 249. BLASchA-Sitzung im September 2009) bildet die Grundlage des Französischunterrichts an der DSB.

In der Klasse 10 wird das Fach Französisch ab dem Schuljahr 2026/27 an der DSB als Wahl-Pflichtfach in vier Wochenstunden unterrichtet. In Klasse 11 und 12 kann Französisch ebenfalls in vier Wochenstunden als fortgeführte Fremdsprache auf grundlegendem Niveau unterrichtet werden.

Ziel des Französischunterrichts ist die Befähigung der Schüler und Schülerinnen zu fremdsprachlichem Kommunizieren und Handeln durch Ausbildung der Sachkompetenz in den Bereichen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben sowie der Methoden- und Sozialkompetenz. Am Ende der Qualifikationsphase erreichen die Schülerinnen und Schüler die Niveaustufe B1 mit Anteilen von B2 des GeR.

In den Klassen 10, 11 und 12 werden jeweils 2 Klassenarbeiten/Klausuren pro Schuljahr geschrieben. In die Zeugnisnoten gehen in Klasse 10 zu 40 % die Ergebnisse der schriftlichen Klassenarbeiten ein und zu 60 % die Ergebnisse der sonstigen Leistungen in Klasse 11 und 12 beträgt die Gewichtung der Klausuren und sonstigen Leistungen jeweils 50%. Die Klassenarbeiten/ Klausuren überprüfen mehrere Kompetenzen wie Hörverstehen/ Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprachmitteln, Textproduktion sowie Wortschatz und Grammatik. Die sonstigen Leistungen umfassen u.a. die Qualität der mündlichen Beteiligung im Unterricht, Hausaufgaben, schriftliche und mündliche Kurzttests, Kurzreferate bzw. mündliche Präsentationen sowie die Qualität der Aussprache, der Sprachrichtigkeit und des Ausdrucksvermögens.

In den Klassen 10, 11 und 12 wird das Lehrwerk Cours Intensif vom Klett-Verlag benutzt (2016). Das Lehrwerk wird als Orientierung für die Progression der sprachlichen Mittel und Themen genutzt. Im Unterricht steht jedoch die Entwicklung kommunikativer Kompetenzen im Vordergrund, sodass einzelne Inhalte ausgelassen, ergänzt oder vertieft werden können. Die Schüler und Schülerinnen besitzen das Schülerbuch, das Cahier d'activités mit Schüler CD-Rom und das Grammatische Beiheft. Darüber hinaus wird im Unterricht mit dem das Lehrwerk begleitenden digitalen Unterrichtsassistenten für Whiteboards gearbeitet. Zudem steht für jeden Kurs individuell ein Google-Classroom als zentraler Speicherort für die Lernmaterialien bereit. Dort befinden sich neben den Lehrbuch- und Arbeitsheftinhalten von „Cours intensif“, ergänzende bzw. vertiefende lehrwerkexterne Inhalte in Form von digitalen Arbeitsblättern. Diese sind sowohl für die Kursteilnehmer:innen wie auch für alle Französischlehrenden zugänglich.

Jahrgangsstufe 10

In der Jahrgangsstufe 10 bilden die Lektionen 1 – 7 von Cours Intensif I (Neuausgabe 2016) die Grundlage für den Französischunterricht.

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 1 : Sich vorstellen und ins Gespräch kommen - Kompetenzschwerpunkte: Hören, Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Sich begrüßen • Sich vorstellen • Nach dem Befinden fragen • Nach dem Wohnort fragen • Freundschaftsbeziehungen angeben • Sich verabschieden • Über sich selbst sprechen/ schreiben (Geburtstag,Alter, Telefonnummer,etc) 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>je m'appelle</i> • <i>Tu t'appelles comment?</i> • Intonationsfrage • bestimmter Artikel <i>le, la, l', les</i> • <i>être</i> und <i>avoir</i> • <i>Qui est-ce?</i> • unbestimmter Artikel <i>un, une, des</i> • Verben auf <i>-er</i> • <i>c'est/ce sont / il y a</i> • hörbare und stumme Wortendungen • Grundzahlen bis 31 • Possessivbegleiter im Singular • Nasale [ã], [õ], [ê] 	<p>ca. 12 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßungsrituale in Frankreich • Worterschließung (I) Wörter aus anderen Sprachen ableiten • <i>La rentrée</i>

Jahrgangsstufe 10

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 2: Das eigene Wohnumfeld – Kompetenzschwerpunkte: Hören, Mediation			
<ul style="list-style-type: none"> • Über sein Wohnumfeld sprechen • Fragen stellen • Seine Familie und sein Zuhause vorstellen • Vorlieben und Abneigungen ausdrücken • Vorschläge machen und annehmen bzw. ablehnen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verben auf –er • Fragen mit est-ce que/qu' und qu'est-ce que/qu' • Viertel/Wohnung/Familie/Zahlen - 69 • [s], [z], [ʃ] • faire • Possessivbegleiter im Plural • Direktes und indirektes Objekt im Satz • La liaison 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen (I) Globales und selektives Hörverstehen • Mediation (I) Dolmetschen • Eine Kurzpräsentation über seinen Wohnort erstellen
Le Cours Intensif Leçon 3: Die eigene Schule Kompetenzschwerpunkt: Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Über seine Schule sprechen • Nach der Uhrzeit fragen/ die Uhrzeit angeben • Fragen/sagen, wann etwas stattfindet • Sich mit jemandem verabreden • Über seinen Stundenplan sprechen • Etwas verneinen • Seine Schule vorstellen • Über den Tagesablauf sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schule, Schulfächer • Zeitangaben, Wochentage • Dire, lire, écrire • Article contracté • [ã], [ö], [˜e], [p], [t], [k] • Verneinung mit ne...pas und ne...plus • aller • Imperativ • prendre/comprendre/apprendre 	ca. 15 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Das französische Schulsystem • Alltag in einer französischen Schule • Französischer Stundenplan • Das carnet de correspondance • Sprechen (I) Eine Szene vorspielen

Jahrgangsstufe 10

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 4: Die eigenen Freizeitaktivitäten - Kompetenzschwerpunkt: Lesen			
<ul style="list-style-type: none"> • Über Freizeitaktivitäten sprechen • Vorlieben/Abneigungen ausdrücken • Sich in einer E-Mail vorstellen • Vorschläge machen/ annehmen/ ablehnen • Über Zukunftspläne sprechen • Über seinen Umgang mit Medien reden 	<ul style="list-style-type: none"> • Hobbys, Sport • Article contracté mit <i>de</i> • <i>Dormir/partir/sortir</i> • Unverbundene Personalpronomen • Est-ce que/qu' und Fragewort • Futur composé • [wa]][e][ɛ] 	ca. 12 Std	<ul style="list-style-type: none"> • Paris Plages • Jugendliche und Handy in Frankreich • Leseverstehen (I) (Titel, Abbildungen, W-Fragen)
Le Cours Intensif Leçon 5: Paris - Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> • Sehenswürdigkeiten beschreiben • Freizeitpläne besprechen • Wünsche äußern und Möglichkeiten benennen • Eine Verabredung treffen • Vergangenes erzählen • Nach dem Weg fragen/ den Weg beschreiben • Über vergangene Erlebnisse berichten 	<ul style="list-style-type: none"> • Mit der Metro fahren • Film • Zahlen bis eine Million • Laut-Schrift-Zuordnung • Passé composé mit avoir/être • Attendre/descendre/entendre • Adjektive: unregelmäßige Bildung • Ne...pas de 	ca. 15 Std	<ul style="list-style-type: none"> • Frühstücksgewohnheiten in Frankreich • Pariser Metro • Leseverstehen (II) Scanning • Selbstverfasste Texte überprüfen

Jahrgangsstufe 10

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 6: Deutsch-Französischer Schüleraustausch - Kompetenzschwerpunkte: Hören, Mediation			
<ul style="list-style-type: none"> • über das Essen sprechen • sagen, was man tun muss • ein Einkaufsgespräch führen • Personen und Sachen näher beschreiben • von einem Fest berichten 	<ul style="list-style-type: none"> • Nahrungsmittel • Teilungsartikel/ Mengenangaben • devoir, acheter • Objektpronomen • [i], [y][ʏ],[ə],[e],[ɛ] • Relativpronomen qui, que, où • Qui mit Präposition • Voir, boire, manger 	ca. 12 Std	La fête des voisins Essen in Frankreich der apéro Wörter umschreiben Wortschließung (II) (Wortfamilie, Kontext, Weltwissen)
Le Cours Intensif Leçon 7: Jugendliche und Kultur - Kompetenzschwerpunkt: Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Über eine Statistik sprechen • Über Kleidung sprechen • Entsetzen äußern • Den eigenen Stil beschreiben • Über seinen Musikgeschmack sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Freizeit, Kleidung, Farben • Mettre, essayer, • Offrir, ouvrir, découvrir • Venir • Interrogativbegleiter • Demonstrativbegleiter • Beau, nouveau, vieux • [ɛ],[ø],[ǝ],[e],[s] 	ca. 12 Std	<ul style="list-style-type: none"> • Mit dem zweisprachigen Wörterbuch arbeiten (Französisch-Deutsch) • Die französische Musikszene • Etwas präsentieren

Jahrgangsstufe 10

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 8: Ferien in der Bretagne - Kompetenzschwerpunkte: Sprechen, Hören			
<ul style="list-style-type: none"> • Von einer Reise erzählen • Über das Wetter sprechen • Sagen, dass man etwas kann 	<ul style="list-style-type: none"> • Landschaft und Natur, Wetter • Reflexivverben im Präsens • Finir, savoir, connaître • Imperativ von avoir und être • Indirekte Rede im Präsens • Stimmhaftes/stimmloses s 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Bild beschreiben • Hörverstehen (II) Globalverständnis detaillierte Informationen entnehmen • Hörverstehen (III) Selektives Hören

Jahrgangsstufe 11

Jahrgangsstufe 11

Im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 11 dienen die Lektionen 4 und 5 des Cours Intensif II, die Lektion 7 des Cours Intensif III und das Horizons Dossier zu „La Francophonie“ als Grundlage des Unterrichts. Im 2. Halbjahr können die Lektionen 7 und 8 aus dem „Cours intensif 2“, wie auch fortführend und vertiefend neben den Lektionen 1 und 7 des Cours intensif 3 auch das Horizonsdossier „Monde du travail“ benutzt werden. Vorrangiges Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler gezielt auf die weitere Arbeit in der Oberstufe vorzubereiten.

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
<p>1. Halbjahr : La France et la francophonie</p> <p>Auf der Basis von: <i>Cours Intensif 2 Leçon 4: Le pays des trois langues</i> <i>Cours Intensif 2 Leçon 5: Destination Québec</i> <i>Cours intensif 3 Leçon 7 : Destination le Maroc</i> <i>Horizons : La Francophonie</i></p>			
<ul style="list-style-type: none"> • Die Lage angeben • Über Gewohnheiten und sich wiederholende Handlungen in der Vergangenheit sprechen • Zustände und Handlungen in der Vergangenheit schildern • Über den Tagesablauf sprechen • Etwas verneinen/ ausschließen • Ein Land mithilfe eines Steckbriefes beschreiben • Über Herkunft und Wohnort sprechen • Über seinen Tagesablauf sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Adverbien und Croire • Imparfait und passe compose • Reflexivverben in passe compose • Verneinung, rien und personne • Die Formen von <i>tout</i> • Futur simple • Si-Satz – conditionnel présent, vivre • Inversionsfrage mit Pronomen • Artikel und Präpositionen bei Ländernamen • Y und en • Qu'est-ce qui 	<p>1. HJ.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Belgien und seine Besonderheiten • Die demokratische Republik Kongo • Bedeutung des französischsprachigen Comics • Globales, selektives und detailliertes Verstehen • Québec und seine Besonderheiten • Sprachliche Besonderheiten in Québec

<ul style="list-style-type: none"> • Eine Person/ Landschaft beschreiben • Über Wünsche sprechen • Ratschläge und Bitten äußern • Befürchtungen äußern • Bedingungen und Folgen äußern • Über ein Land des Maghreb und Integration sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Reihenfolge der Pronomen im Satz • Die Absolute Fragestellung: → <i>Combien l'excursion va-t-elle coûter ?</i> 		<ul style="list-style-type: none"> • Über ein Land des Maghreb und Integration sprechen
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
<p>2. Halbjahr : Le monde du travail</p> <p>Auf der Basis von: <i>Cours Intensif 2 Leçon 7: Le stage de Léa</i> <i>Cours Intensif 2 Leçon 8: Des parcours pas ordinaires</i> <i>Cours intensif 3 Leçon 1 : Des vacances pas comme les autres</i> <i>Cours intensif 3 Leçon 7 : Destination le Maroc</i> <i>Horizons : Monde du travail</i></p>			
<ul style="list-style-type: none"> • Über Interessen und stärken reden • Berufswünsche beschreiben • Vor- und Nachteile benennen • Jemanden auffordern • Die eigene Meinung äußern • Etwas bewerten • Etwas in der Vorvergangenheit schildern • Über verpasste Gelegenheiten sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Conditionnel présent & passé (Si-Satz) • Adjektive und Adverbien steigern • Rire • Imperativ mit Pronomen • Unregelmäßige Verben • Plus-que-parfait • Subjonctif Présent (rezeptiv) 	3. HJ	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechen: an einer Diskussion teilnehmen • Schreiben: Lebenslauf schreiben • Ein Video erstellen für einen <i>concours de vidéos</i> • Schreiben: einen literarischen Text zusammenfassen → Résumé

Jahrgangsstufe 12

Jahrgangsstufe 12

Im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 12 dienen die Lektionen 2, 3 und 5 des Cours Intensif III, wie auch das Horizons-Dossier zu „Les ados“ als Grundlage des Unterrichts. Im 2. Halbjahr kann die Lektion 6 und 8 aus dem „Cours intensif 2“, wie auch fortführend und vertiefend neben den Inhalten aus den Horizons-Dossiers „la pub“ und „Vision d’avenir“ auch die Lerninhalte aus Onlineresourcen wie z.B. aus TV5 monde benutzt werden. Bis zum Ende der Jahrgangsstufe 12 sollen die Schülerinnen und Schüler die Niveaustufe **B1** des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR)* erreichen, wobei auch Anteile von **B2** berücksichtigt werden.

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
<p>1. Halbjahr : Mode de vie Transformation</p> <p>Auf der Basis von: <i>Cours intensif 3 Leçon 3 : Nous Français, Allemands, Européens !</i> <i>Cours Intensif 3 Leçon 2: Avoir 16 ans et + en France</i> <i>Cours Intensif 3 Leçon 5 : Politique et engagement</i></p>			
<ul style="list-style-type: none"> • jdn überzeugen wollen • sagen, dass man etwas nicht mag • Zweifel ausdrücken • die eigene Meinung darlegen • jdn ermuntern • die eigene Meinung ausdrücken • Mitleid ausdrücken • jdn bewundern • Neugierde ausdrücken 	<ul style="list-style-type: none"> • der <i>accord des participe passé (avoir)</i> • <i>connaître, offrir, ouvrir</i> • die reflexiven Verben im <i>passé composé</i> • die Adjektive (Stellung und <i>accord</i>), Steigerung • <i>y</i> und <i>en</i> • das <i>plus-que-parfait</i> 	<p>1. HJ.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Lesetechniken anwenden • Wortbildung • in der Gruppe diskutieren • Einen Cartoon analysieren

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
<p>2. Halbjahr : Les médias</p> <p>Auf der Basis von: <i>Cours intensif 2 Leçon 6 : Accros aux médias ?</i> <i>Horizons : Visions d'avenir</i> <i>Horizons : la pub</i> <i>TV5 monde (online): Les réseaux sociaux</i></p>			
<ul style="list-style-type: none"> • Statistiken versprachlichen • Über das eigene Medienverhalten sprechen • Vergleiche anstellen • Über Filme bzw. Videoausschnitte sprechen • Eindrücke schildern • Meinungen äußern, zustimmen/widersprechen. • Argumentieren mit Konnektoren (<i>cependant, pourtant, en revanche, malgré</i>). 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz Mediennutzung und soziale Netzwerke • Le verbe <i>courir, rire</i> • Steigerung von Adjektiven/Adverbien (Vertiefung) • Redemittel zur Durchführung einer Debatte zur Mediennutzung • Diskursmarker (<i>d'abord, ensuite, enfin, par contre</i>). 	<p>2. HJ.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hör- Sehverstehen • Eine Filmkritik verfassen • Eine Debatte führen • Gesprächsstrategien (nachfragen, umformulieren, Lücken füllen: <i>ben..., euh...</i>) • Redemittel für Diskussionen (<i>je suis d'accord, je ne partage pas ton avis, en revanche...</i>) • Medien & Meinungsfreiheit in verschiedenen Kulturen.

Nach Abschluss des Halbjahres 11/2 lernen die Schüler nach und nach selbständig individuell die notwendigen sprachlichen Mittel und Methoden anzuwenden. Sie haben auch von zu Hause aus Zugriff auf den Google-Classroom und können jederzeit die dort gespeicherten Methoden und Sprachhilfen aufrufen. Folgende Lerntechniken sind permanent gespeichert:

- Apprendre le vocabulaire
- Bien rédiger ses textes
- Bien utiliser le dictionnaire
- Caractériser un personnage
- Décrire une image
- Écouter et comprendre
- Préparer un exposé oral
- Lire et comprendre un texte
- Participer à une discussion
- Raconter
- Rédiger un curriculum vitae
- Rédiger une lettre officielle
- Rédiger une lettre privée
- Réperer les informations d'un texte
- Résumer un texte
- Retrouver le sens d'un mot
- S'informer sur Internet

Für jede Lerngruppe erstellt der Lehrer zusätzlich einen individuellen Kurs-Classroom, auf dem Tafelbilder, Arbeitsblätter und Schülerarbeiten vom Lehrer gespeichert und verändert bzw. von Schülern gespeichert und gelesen werden können. In der Schüleragenda stehen den Schülern die wichtigsten Redemittel und grammatischen Strukturen in Kurzform jederzeit zur Verfügung.

Auswahl möglicher Medien zu oben genannten inhaltlichen Schwerpunkten:

Lektüren/Filme

- Éric-Emmanuel Schmitt: M. Ibrahim et les fleurs du Coran (roman et scénario/film).
- Eric-Emmanuel Schmitt, Oscar et la dame rose (roman).
- Didier van Cauwelaert: Un aller simple (roman)
- Ben Jelloun, Tahar/ Gavalda, Anna/ Schmitt, Éric-Emmanuel: À la recherche du bonheur. Anthologie de nouvelles francophones (ausgewählte Novellen)
- Anna Gavalda: Catgut (nouvelle)
- Ensemble, c'est tout (scénario/film)
- Je vais bien, ne t'en fais pas (scénario/film)
- Eric Tolédano/Olivier Nakache: Intouchables (scénario/film)
- Philippe Grimbert: Un secret (roman + film)
- Louis Malle: Au revoir, les enfants (scénario/film)
- Louis Malle, Patrick Modiano: Lacombe Lucien (scénario/film)

Dossiersammlungen

- Horizons Sicher in die Oberstufe
- Horizons Sicher ins Abitur
- Horizons Les ados
- Horizons Basisdossier Les jeunes
- Horizons Atelier La BD
- Horizons La francophonie
- Horizons Vision d'avenir
- Horizons La pub
- Horizons Société multiculturelle
- Horizons Paris entre hier et demain
- Horizons Points chauds
- Horizons Les rapports humains
- Horizons Individu et société

Kommunikative Kompetenzen am Ende der 12. Klasse

Am Ende der 12. Klasse verfügen die Schüler und Schülerinnen über folgende kommunikativen Kompetenzen

Hör- / Hörsehverstehen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- authentische Hör- und Hörsehtexte zu vertrauten Themen (Alltag, Schule, Freizeit, Medien, Umwelt, Gesellschaft) im Wesentlichen verstehen, wenn deutlich gesprochen wird.
- die Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen erfassen.
- Stimmungen und Haltungen der Sprechenden in einfachen Situationen erkennen.
- Strategien zur Bewältigung von Verständnisproblemen anwenden (z. B. Globalverständnis vor Detailverständnis, Schlüsselwörter nutzen).
- Gehörtes in thematische und kulturelle Zusammenhänge einordnen.

Leseverstehen

Die Schülerinnen und Schüler können

- authentische Texte (z. B. Artikel, Interviews, Blogs, literarische Kurztexte) zu vertrauten Themen verstehen.
- Hauptaussagen und zentrale Einzelinformationen entnehmen und ein Gesamtverständnis aufbauen.
- Inhalte in thematische Zusammenhänge einordnen und einfach deuten.
- Textabsicht und Wirkung in Grundzügen erkennen.
- geeignete Lesestrategien (Überfliegen, gezieltes Suchen) anwenden.

Sprechen

An Gesprächen teilnehmen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- sich in vertrauten Gesprächssituationen weitgehend flüssig und verständlich beteiligen.
- Meinungen und Erfahrungen zu vertrauten Themen äußern und begründen.
- eigene Positionen in Diskussionen über Themen von jugendlichem Interesse vertreten.
- einfache kommunikative Strategien anwenden (z. B. nachfragen, paraphrasieren, um Missverständnisse zu vermeiden).

Zusammenhängendes monologisches Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler können

- klare, zusammenhängende Darstellungen über persönliche Erfahrungen, Ereignisse und Pläne geben.
- kurze Präsentationen und Berichte zu vertrauten Themen strukturiert vortragen.
- Vor- und Nachteile verschiedener Optionen benennen.
- literarische und mediale Vorlagen in vereinfachter Form darstellen und kommentieren.

Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler können

- strukturierte Texte zu vertrauten Themen verfassen (z. B. E-Mails, Blogeinträge, Berichte, Stellungnahmen).
- persönliche Meinungen und einfache Argumentationen schriftlich ausdrücken.
- literarische und nicht-literarische Vorlagen in eigenen Worten zusammenfassen und kommentieren.
- Texte adressaten- und situationsgerecht gestalten.

Sprachmittlung

Die Schülerinnen und Schüler können

- wesentliche Inhalte einfacher mündlicher und schriftlicher Texte sinngemäß übertragen.
- Informationen situationsangemessen zusammenfassen (z. B. für Mitschüler, Eltern, Gäste).
- bei Sprachmittlung grundlegende Strategien einsetzen (Paraphrase, Umschreibungen, Gestik, Wörterbuch).

Verfügen über sprachliche Mittel

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen erweiterten Wortschatz zu Alltag, Freizeit, Schule, Medien, Umwelt und Berufsvorbereitung anwenden.
- ein gefestigtes Repertoire grundlegender grammatischer Strukturen (A2–B1) korrekt verwenden.
- eine weitgehend klare Aussprache und Intonation zeigen, sodass sie verständlich sind.
- Varietäten der Standardsprache verstehen, wenn deutlich gesprochen wird.

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- in direkten Begegnungen oder medial vermittelten Situationen mit frankophonen Kulturen sprachlich angemessen handeln.
- eigene Sichtweisen mit fremden vergleichen und Unterschiede reflektieren.
- soziokulturelles Orientierungswissen zu Frankreich und der Frankophonie nutzen (Alltagsleben, Jugendthemen, Umwelt, Schule, Beruf, aktuelle gesellschaftliche Fragen).
- Stereotype erkennen und reflektieren.

Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- literarische und nicht-literarische Texte (z. B. Artikel, Werbung, Chansontexte, Filmsequenzen) in Grundzügen verstehen und deuten.
- eigene Texte darauf bezogen verfassen (z. B. Kommentar, Rezension, Stellungnahme).
- Gestaltungsmittel erkennen (z. B. Bild-Text-Verhältnis in Werbung) und deren Wirkung beschreiben.
- digitale Medien zur Recherche, Präsentation und Textproduktion nutzen.

Sprachbewusstheit

Die Schülerinnen und Schüler können

- Strukturen und Regeln der französischen Sprache bewusst wahrnehmen und für Kommunikation nutzen.
- Ähnlichkeiten und Unterschiede zu anderen bekannten Sprachen reflektieren.
- durch selbstständiges Experimentieren mit sprachlichen Mitteln ihre Ausdrucksfähigkeit erweitern.

Methoden- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Gruppenarbeitsphasen organisieren.
- Diskussionen beginnen, fortführen, aufrechterhalten, abschließen und selbständig moderieren.
- mit Quellen umgehen, diese zitieren, nachweisen und annotieren.
- multimediale Präsentations- und Dokumentationstechnik anwenden.
- sich Informationen unter Nutzung konventioneller und moderner Medien beschaffen, diese auswerten und kritisch nutzen.

(Quelle: Kernlehrplan für die Sekundarstufe II Gymnasium/Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen – Französisch, Gymnasiale Oberstufe, Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, 2014)

Anhang 1

Auswahl relevanter Referenzniveaus für die einzelnen Kompetenzbereiche

Selbständige Sprachverwendung	B1-B1+	Kann die Hauptinhalte von klaren, standardsprachlichen Texten zu vertrauten Themen verstehen (z. B. Arbeit, Freizeit, Schule). Kann sich in vielen Alltagssituationen verständlich machen. Kann eigene Meinungen in einfachen Sätzen ausdrücken und kurze Begründungen geben.	
		Verstehen	
		Hören	Lesen
B1-B1+	Kann die Hauptinformationen aus Gesprächen, Ansagen und kurzen Vorträgen verstehen, wenn deutlich gesprochen wird und das Thema vertraut ist. Kann im Fernsehen einfache Nachrichtensendungen und Berichte verstehen, wenn langsam und klar gesprochen wird	Kann einfache Artikel, Berichte und Texte über alltägliche oder vertraute Themen verstehen. Kann die Hauptaussagen zeitgenössischer Prosatexte oder Geschichten erfassen, wenn die Sprache einfach bleibt.	
		Sprechen	
		An Gesprächen teilnehmen	Zusammenhängendes Sprechen
B1-B1+	Kann Gespräche über vertraute Themen führen und eigene Meinungen äußern. Kann kurze Begründungen geben und einfache Diskussionen mitgestalten, auch wenn sprachliche Unterstützung nötig ist.	Kann einfache, zusammenhängende Aussagen machen, um Erfahrungen, Ereignisse oder Pläne zu beschreiben. Kann einen Standpunkt zu vertrauten Themen in einfachen Worten darstellen und einige Vor- und Nachteile nennen.	

	Schreiben
B1-B1+	Kann einfache Texte zu vertrauten Themen verfassen (z. B. Briefe, kurze Berichte, Aufsätze). Kann persönliche Erfahrungen beschreiben und einfache Argumente für oder gegen etwas anführen.

Gemeinsame Referenzniveaus: Qualitative Aspekte des mündlichen Sprachgebrauchs (Auswahl)

	Spektrum
B1-B1+	Verfügt über einen ausreichenden Wortschatz für alltägliche Situationen. Kann einfache Beschreibungen und Erklärungen geben. Verwendet meist einfache Strukturen, macht aber auch Versuche mit komplexeren Sätzen.
	Korrektheit
B1-B1+	Beherrscht die grundlegende Grammatik recht gut. Macht Fehler, die aber meist nicht zu Missverständnissen führen. Kann einfache Fehler selbst korrigieren.
	Flüssigkeit
B1-B1+	Kann in einfachem Tempo sprechen. Zögert oft beim Suchen nach Wörtern oder Strukturen, Pausen sind aber nicht so störend, dass das Gespräch abbricht.
	Interaktion
B1-B1+	Kann Gespräche beginnen, einfache Reaktionen geben und das Gespräch fortführen, besonders bei vertrauten Themen. Kann Gesprächspartner zum Sprechen auffordern und Verständnis zeigen, auch wenn es manchmal etwas unsicher wirkt.
	Kohärenz
B1-B1+	Kann einfache Verknüpfungsmittel (z. B. <i>und</i> , <i>aber</i> , <i>weil</i>) benutzen, um Sätze zu verbinden. Längere Beiträge können noch etwas sprunghaft wirken.

Anhang 2 Operatoren für das Fach Französisch

(beruhend auf der EPA-Operatorenliste)

Operatoren	Definitionen	Beispiele
Anforderungsbereich I: Reproduktion und Textverstehen		
décrire	énumérer les différents aspects d'un personnage, d'une situation, d'un problème dans le texte en les mettant dans un certain ordre	Décrivez les rapports familiaux tels qu'ils sont présentés dans le texte.
exposer brièvement	se borner aux idées principales du texte, sans trop de détails	Exposez brièvement le problème dont il est question dans le texte.
indiquer	exposer brièvement le problème dont il est question dans le texte ; désigner, faire voir, faire ressortir d'une manière précise	Indiquez le sujet du texte.
présenter	montrer une situation, un comportement synonyme : exposer	Présentez la situation de la femme en Afrique selon le texte.
résumer	rendre les idées principales du texte	Résumez le texte.
Anforderungsbereich II: Reorganisation und Analyse		
analyser	relever et expliquer certains aspects particuliers du texte tout en tenant compte du message du texte entier	Analysez l'attitude du personnage envers ses supérieurs.
caractériser	décrire les traits caractéristiques d'un personnage, d'un objet, d'une stratégie en ayant recours à un schéma convenu	Caractérissez le personnage principal.
comparer	montrer les points communs et les différences entre deux personnages, objets, points de vue d'après des critères donnés	Comparez l'attitude des deux personnages envers la guerre.
dégager	faire ressortir, mettre en évidence certains éléments ou structures du texte	Dégagez les étapes de la réflexion de Meursault le jour de son exécution.
étudier (d'une façon détaillée)	relever et expliquer tous les détails importants concernant un problème ou un aspect donné	Étudiez de façon détaillée les causes de l'exode rural telles qu'elles sont présentées dans le texte.
examiner (de plus)	considérer avec attention, à fond un problème, une situation, un	Examinez de plus près l'évolution psychologique du personnage

près)	comportement	principal dans cet extrait.
expliquer	faire comprendre nettement, clarifier un problème, une situation en mettant en évidence le contexte, l'arrière-fond, le pourquoi	Expliquez pourquoi le personnage se comporte ainsi.
faire le portrait d'une personne	Donner la description de la personne ou du personnage en question	Faites le portrait du personnage principal.
préciser	montrer, expliquer de façon exacte et détaillée	Précisez en quoi consiste la signification du terme «regretter» dans ce contexte.
Anforderungsbereich III : Werten und Gestalten		
commenter	exprimer son propre point de vue sur une citation, un problème, un comportement en avançant des arguments logiques, en se basant sur le texte, ses connaissances en la matière et ses propres expériences	Commentez le jugement que porte l'auteur sur le tourisme de masse et justifiez votre opinion.
discuter	étudier un point de vue, une attitude, une solution de plus près en pesant le pour et le contre	Discutez la situation d'une femme au foyer en vous basant sur le texte.
juger	exprimer son opinion personnelle quant à une attitude, un comportement, un point de vue en se référant à des valeurs et à des critères reconnus	Jugez le comportement de la fille. Comment réagirait-elle à un changement?
justifier	donner les raisons pour lesquelles on défend une certaine opinion	Partagez-vous l'opinion de l'auteur? Justifiez votre réponse.
peser le pour et le contre de	montrer les avantages et les inconvénients d'un point de vue, d'une attitude et en tirer une conclusion synonyme: discuter	Pesez le pour et le contre d'un divorce dans le cas des personnages.